

Lauffen-a-n.de

Information zur Datenerhebung gem. EU-DSGVO - Anschlussunterbringung

Kontaktdaten des Verantwortlichen	<p>Stadt Lauffen am Neckar vertreten durch die Bürgermeisterin Sarina Pfrunder</p> <p>Postanschrift: Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N. E-Mail: info@lauffen-a-n.de Telefon: 07133/106-0</p>
Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten	<p>E-Mail: datenschutzbeauftragter@lauffen-a-n.de Telefon: 07251 98 22 79-0</p>
Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage	<p>Die Erfüllung und Fortschreibung der gesetzlichen Aufgabe Anschlussunterbringung.</p> <p>Die für die Anschlussunterbringung zuständige Behörde hat personenbezogene Daten über die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften geflüchteten Personen (Flüchtlinge) zu registrieren, um deren Identität feststellen zu können und um die Anschlussunterbringung verwalten zu können.</p> <p>Diese Daten werden genutzt, um nach Maßgabe der Vorschriften des Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) die gesetzliche Aufgabe der Anschlussunterbringung erfüllen zu können.</p> <p>Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c, e DSGVO in Verbindung mit § 2 Abs. 1 BMG verarbeitet.</p>
Dauer der Speicherung	<p>Nach dem Wegzug oder Tod der geflüchteten Person hat die für die Anschlussunterbringung zuständige Behörde alle Daten nach 10 Jahren zu löschen. Für bestimmte Daten gelten nach § 14 Abs. 2 BMG kürzere Löschungsfristen.</p>
Empfänger der personenbezogenen Daten	<p>Die erhobenen personenbezogenen Daten werden weitergegeben an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, das Landratsamt Heilbronn, die Bundesagentur für Arbeit, an Sozialleistungsträger, die Meldebehörde, an die Stadtkasse und Liegenschaftsverwaltung der Stadt Lauffen a. N..</p> <p>Die für die Anschlussunterbringung zuständige Behörde darf an andere öffentliche Stellen zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgabe die Daten weitergeben, sofern dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.</p> <p>Im Falle von Ordnungswidrigkeitenverfahren, Straf- und Klageverfahren werden die Daten an die jeweils zuständigen Stellen und Behörden weitergeleitet.</p>

Die Rechtsaufsichtbehörden haben ein Auskunftsrecht.

Ihre Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 EU-DSGVO aufgeführten Informationen
- unverzüglich die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO)
- zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 EU-DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft
- die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 EU-DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist
- aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen (Art. 21 EU-DSGVO)
- sich beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg (Königstr. 10a, 70173 Stuttgart; Tel: 0711/615541-0; E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de) zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO oder das LDSG verstößt (Art. 77 EU-DSGVO).